



Tulku Sonam Rinpoche erklärt: Was ist Liebe?

Das Thema „Liebe“ beschäftigt uns Menschen immer schon: auf privater Ebene geraten wir in Streit, und es fällt uns schwer, einen liebevollen Blick auf den anderen zu bewahren. Aber auch auf politischer Ebene ist das Thema „Liebe“ relevant: wie kann es Krieg geben, wenn der Mensch auf der anderen Seite des Schützengrabens doch auch nur ein Mensch ist wie ich? Tulku Sonam Rinpoche gibt mit kleinen weisen Geschichten Denkanstöße für alle, die sich die philosophische Frage nach einem guten Leben stellen.

Tulku Sonam Choedup Rinpoche wurde in Minyak in Osttibet geboren. Mit 9 Jahren wurde er als Wiedergeburt von Tulku Drachun Rinpoche erkannt. Im renommierten Serta-Kloster in Larung Gar absolvierte er die monastische Schule sowie die höheren Studien in buddhistischer Philosophie bei Kyabje Khenpo Jigme Phuntsok, einem berühmten Meister der **Nyingma-Tradition** in Tibet und engen Vertrauten seiner Heiligkeit, des Dalai Lama. Im Alter von 23 Jahren kehrte Tulku Sonam Rinpoche in die Nähe seines Dorfes zurück und meditierte 3 Jahre in einer Höhle.

1998 floh er über Nepal nach Indien. In Dharamsala erhielt er Belehrungen und Einweihungen von seiner Heiligkeit, des Dalai Lama und reiste nach Bodhgaya. Dort wurde er von seiner Heiligkeit, des Penor Rinpoche in das Kloster Namdroling in Südindien eingeladen, wo er seine Studien fortführte.

2007 kam Rinpoche zum ersten Mal nach Europa, um seine Lehrtätigkeit aufzunehmen. Seine Hauptgebiete sind Dzogchen und Tibetische Astrologie. Genauso wie er von seinem klassischen Meister der Longchen Nyingthik-Tradition, z.B. Patrul Rinpoche, die Lehre erhalten hat, lehrt Tulku Sonam Rinpoche.

**Am 4.4.2019 im A&S Bücherland, Rintheimer Str. 19, Haltestelle Karl-Wilhelm-Platz.
Beginn: 19:30 Uhr. Eintritt: 10€, ermäßigt 5€. Reservierungen und Fragen über:
buecherland-events@web.de**